

Artikelbearbeitung	AUSSCHREIBUNGSTEXTE: PAVILUX® OVERLAY Beschreibung des Bauwerks	voraussichtliche Richtmenge	Einheitskosten
Art. 1 Vorbereitung der Oberfläche	Der Betonuntergrund muss mindestens 7 Tage gereift sein. Fräsen oder Waschen mit dem Hochdruckreiniger Isoplam®, um Staub und eventuelle Schmutzreste an der Oberfläche zu entfernen. Eventuelle Sprünge und Risse müssen mit dem Ipm Epoxy Kit Isoplam® repariert werden.		
Art. 2 Cement Primer	Auftrag von dem Haftgrund Cement Primer Isoplam®, gleichmäßig über die gesamte Oberfläche verteilt mit Isoplam® Besen und Bürste.	2 Kg/m ²	
Art. 3 Overlay	Herstellung der Mischung aus Pavilux® Overlay Isoplam® in einem Betonmischer (entsprechend der von der Werkleitung gewählten Farbe, basierend auf der Isoplam®-Farbkarte), Deco Bind und Wasser. Verteilen der Mischung mit Isoplam®-Rakel gemäß den von der Betriebsleitung gewählten Dicken und Neigungen.	Pavilux Overlay 20 Kg/m ² x cm; Deco Bind 1,2 Lt/m ²	
Art. 4 Glätten des Overlays mittels Glättmaschine	Verarbeitung des Overlays mit Hilfe einer mechanischen Glättmaschine Isoplam®, ausgestattet mit Glättkellen Isoplam® oder verzinkter Scheibe Isoplam®		
Art. 5 Endbearbeitung	Anschliessendes Glätten der Oberfläche mit mechanischer Glättmaschine, eventuell mit Paletten zum Glätten ausgestattet, bis die von der Direktion Bauarbeiten vorgeschriebene Art der Endbearbeitung erreicht ist.		
Art. 6 Anti-Verdunstung	Behandlung mit Anti-Verdunstung Isoplam® oder Verdunstungsminderer E Red Isoplam®, um den Bodenbelag vor schneller Austrocknung zu schützen, aufgetragen mit Acid Pump Isoplam® oder Airless Pump Isoplam®	200 gr/m ²	
Art. 11 Kontrollfugen	Ausführung der Kontrollfugen nach den von der Bauleitung vorgeschriebenen Abmessungen und Tiefen unter Verwendung der Diamantscheibe Isoplam®. Lieferung und Montage der Neoprenhülle Isoplam® als Füllung der Kontrollfugen, die Grösse der Hülle hängt von der Art der verwendeten Diamantscheibe Isoplam® ab. Reinigung der Fugen und der Oberfläche mit "Spingiacqua" Isoplam®, unverzichtbar, um das Wasser nach dem Schneiden der Fugen schnell von der Oberfläche zu entfernen.		
Art. 12 Reifung	Lieferung und Verlegung einer Dampfsperre aus Nylon Isoplam® in Verbindung mit dem nassen Vliesstoff Isoplam® zum Schutz vor schnellem Austrocknen des Bodens und zur Verhinderung von Mikrofurchen.		

Art. 13 Behandlung mit Harz	Eventuelle Anwendung von Schutzmittel Isoplam®.		
------------------------------------	---	--	--